



Vorlage Nr. 23-O-25-0014

Tagesordnungspunkt 13

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Mainz-Kastel am 21. März 2023

Eigentumsverhältnisse Areal Güterbahnhof Mainz-Kastel (AUF und CDU)

Vor einigen Jahren wurde die Güterhalle am Bahnhof Mainz-Kastel nebst benachbarter Grundstücke von der Deutschen Bahn an einen Investor verkauft. Die Landeshauptstadt Wiesbaden hat hierbei erklärt, ihr Vorkaufsrecht ausüben zu wollen; der Rechtsweg wurde beschritten. In der örtlichen Presse wurde jetzt veröffentlicht¹, dass das Verwaltungsgericht Wiesbaden die Klage der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Ausübung des Vorkaufsrechts zum Gelände östlich der Reduit abgewiesen habe.

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, mitzuteilen,

- a) wie der aktuelle Stand bzgl. des Rechtsstreits um die Ausübung des kommunalen Vorkaufsrechts beim Areal um die Güterhalle am Bahnhof Mainz-Kastel ist,
- b) ob Rechtsmittel gegen das Urteil des Verwaltungsgerichts möglich sind und erhoben werden sollen,
- c) wie die aktuellen und zukünftig geplanten Eigentumsverhältnisse im Bereich zwischen Bahnhof und Reduit (auch in Richtung der geplanten Parkanlage zwischen Bahnlinie und Rheinufer; ebenso in die andere Richtung zum Hochkreisel hin) aussehen,
- d) welcher Nutzung die vorgenannten Flächen und Liegenschaften durch wen zugeführt werden sollen,
- e) wie sich die Eigentumsverhältnisse der vorgenannten Flächen auswirken auf
 - Ersatzbauwerk (Unter-/Überführung) für Bahnübergang, falls dieser geschlossen wird,
 - eventuelle Erschließungsstraße von Lindeareal zur Reduit,
 - Durchstich Gleisunterführung zum Parkplatz zwischen Bahnhof und Reduit,
 - ggfs. Nutzung eines Gütergleises im Bereich Hochkreisel zur Anbindung des Areals zwischen Bahnhof und Reduit.

Beschluss Nr. 0047

Der gemeinsame Antrag der AUF und CDU-Fraktion wird antragsgemäß beschlossen.

+

+

Verteiler:

Punkte a) - b) Dez. II z.w.V.

Punkte c) - e) Amt 61 z.w.V.

Bohrer
Ortsvorsteher